

# Sitzungsvorlage

(Amt - Aktenzeichen)

FB 8 - Volles

**Vorlagen-Nr. 0849/2020-2025**

Zur Sitzung

Ausschuss für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz 25.08.2022 öffentlich Kenntnisnahme

Beratungs-  
gegenstand

Status Quo und nächste Schritte bei Umsetzung Klimaschutzkonzept (IKK)

Haushaltsmittel  
vorhanden

- ja  
 nein  
 entfällt

Wenn ja

Kostenstelle:  
Kostenträger:  
Sachkonto:

Wenn nein  
Deckungsvorschlag:  
Kostenstelle:  
Kostenträger:  
Sachkonto:

Stellungnahme Kämmerer:

## **Sachverhalt:**

Mit dem Integrierten Klimaschutzkonzeptes (IKK) wurde beschlossen, dass die Verwaltung im Ausschuss für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz (UNK) einmal jährlich im Rahmen des Controllings über die Klimaschutz-Aktivitäten der Verwaltung berichtet (Kapitel 10.3). Den ersten entsprechenden Bericht wird es dementsprechend in circa einem Jahr im UNK geben. Die im IKK beschlossenen Maßnahmen werden von der Verwaltung bis dahin selbstständig und kontinuierlich umgesetzt. Über relevante Zwischenergebnisse wird der UNK informiert. Werden für einzelne Klimaschutzprojekte politische Entscheidungen notwendig, so werden diese dem UNK zur Entscheidung vorgelegt.

Im Rahmen dieser Vorlage wird die Verwaltung dennoch auf die mündliche Anfrage eines Vertreters der Grünen-Fraktion in der Ratssitzung vom 22.06.2022 antworten und über bereits begonnene und geplante nächste Schritte bei der Umsetzung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes (IKK) informieren.

Die Gliederung erfolgt anhand der Handlungsfelder im IKK, jeweils mit Verweis auf die entsprechende Maßnahmen-Nummer.

## **Während der Erstellung des IKK und seit dessen Beschluss umgesetzte Klimaschutzmaßnahmen:**

### Verwaltung

- Klimafreundliches Rathaus (V-1)

Durch die Einführung von **Recycling-Papier** für die Verwaltung sowie für die Schulen im Frühjahr 2022, können bei gleichbleibendem Papierverbrauch (2022 ca. 2,1 Mio. Blatt) jährlich mindestens 1,8 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden.

Einführung, Bewerbung und Umsetzung des **Dienstrad-Leasings**: Inzwischen haben bereits 30 Mitarbeiter/innen ein Fahrrad geleast. Weitere Mitarbeiter/innen haben den Prozess der Antragstellung begonnen.

Für die Mitarbeiter/innen wird eine neue Abstellmöglichkeit für Fahrräder auf bisherigen PKW-Stellplätzen des Mitarbeiterparkplatzes geschaffen (vgl. Ratssitzung, Vorlage Nr. 0825/2020-2025). Hierfür ist ein Förderantrag bei der Nationalen Klimaschutzinitiative in Arbeit.

Eine neue Ausschreibung für die Lieferung von **Ökostrom** wurde auf den Weg gebracht. Dabei wurden die Kriterien für die Auswahl des Ökostroms überprüft.

### Stadtentwicklung

- Energiekonzepte neue Wohngebiete (S-2)

In einem ersten städtebaulichen Vertrag wurde eine PV-Pflicht vereinbart (160 M).

- Klimafreundliche Gewerbegebiete (S-3)

In einem ersten Bebauungsplan wurde eine PV-Pflicht für Gewerbe festgesetzt (161 Rh).

### Mobilität

- Stadtradeln/Schulradeln 2022 (M-1)

Im Aktionszeitraum vom 04.09.2022 bis 24.09.2022 nimmt die Stadt Niederkassel wieder am Stadt- und Schulradeln teil. Die Fraktionen sind herzlich eingeladen, die Aktion zu bewerben und selbst Kilometer für den Klimaschutz zu sammeln.

Ratsmitglieder können sich auf der Seite <https://www.stadtradeln.de/niederkassel> als „Parlamentarier“ registrieren.

- Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur (M-2)

Die Verwaltung nimmt an regelmäßigen Projekttreffen zur RadPendlerRoute zwischen Köln und Niederkassel teil und hat sich für die Unterzeichnung einer gemeinsamen Absichtserklärung zum Planungsleitfaden entschieden. Über den aktuellen Stand und weitere Schritte des Projektes wird im nächsten Planungs- und Verkehrsausschuss informiert.

In 2022 wird in den Ausbau und Sanierung von Radwegen investiert (zum Beispiel Lindholzer Weg: Anschluss an das Troisdorfer Stadtgebiet und Verbindung Niederkassel Ranzel – Köln Porz-Wahn).

### Klimaanpassung

- Niederkassel als Schwammstadt (A-1)

Es wurde eine Projektgruppe „Schwammstadt“ mit Vertreter/innen aus allen relevanten Fachbereichen gegründet. Eine Auftaktveranstaltung fand statt.

Als erstes Leuchtturmprojekt wird der Mitarbeiter/innen-Parkplatz am Rathaus begrünt. Dazu werden acht Parkplätze entsiegelt und mit Bäumen und Stauden bepflanzt. Zusätzlich wird die Fassade in Teilen begrünt. Die Maßnahme wird zu 100 % vom Land NRW gefördert.

- Förderung privater Dach- und Fassadenbegrünung (A-2)

Nach Abschluss der Niederkasseler Förderung (im Zeitraum zw. Juli 2021 und Juni 2022) kann festgehalten werden, dass durch das städtische Förderprogramm insgesamt 34 Dächer mit einer Fläche von fast 1500 m<sup>2</sup> begrünt wurden. Dadurch konnten knapp 65.000 € an Fördermitteln des Landes NRW an Niederkasseler Bürger/innen weitergeleitet werden. 20 der 34 Antragsteller setzten die Dachbegrünung in Eigenleistung um (aufgrund geringerer Kosten und des Handwerkermangels). Für die Dachbegrünung wurden dabei verschiedene Systeme mit unterschiedlichen Aufbauweisen genutzt. Diese wurden vor Genehmigung durch das Umweltamt geprüft. Insbesondere war es dem Fördermittelgeber wichtig, eine Substratschicht von mindestens fünf Zentimetern nachzuweisen, um eine gewisse Wasserspeicherkapazität zu gewährleisten.

Durch die Förderung konnte nicht nur ein finanzieller Anreiz für die Bürger/innen geleistet werden, sondern gleichzeitig wichtige Informations- und Aufklärungsarbeit geleistet werden. Entsprechend wurden während der Projektlaufzeit mehrere Pressemitteilungen veröffentlicht. In Beratungsgesprächen wurden Bürger/innen zur Dachbegrünung beraten. Außerdem fand in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Anfang 2022 eine Online-Informationsveranstaltung zu den Vorteilen begrünter Dächer statt. Auf der neuen Internetseite werden einige begrünte Dächer und deren Vorteile exemplarisch präsentiert.

- Umsetzung eines Maßnahmenprogramms zu klimagerechter Gartengestaltung (A-4)

Das Maßnahmenprogramm befindet sich in der verwaltungsinternen Abstimmung und wird dem UNK-Ausschuss in einer der nächsten Sitzungen zur Beratung vorgelegt. Die Umsetzung erfolgt danach sukzessive.

In einem ersten Baugebiet wurden bereits Ende 2021/Anfang 2022 die Einhaltung des Versiegelungsgrads kontrolliert und bei Nichteinhaltung der GRZ sanktioniert.

### Bildung und Öffentlichkeitsarbeit

- Bürgerenergieberatung (ÖA-1)

Die Verwaltung bekommt regelmäßig Bürger/innen-Anfragen zum Thema „Energie sparen“ und „Erneuerbare Energien“. Die Personen werden in vielen Fällen an die Energieagentur Rhein-Sieg weitergeleitet, bei der die Stadt Mitglied ist. In Kooperation mit der Verbraucherzentrale wurden so im Jahr 2021 in Niederkassel 21 vor-Ort-Beratungen in Form von sog. Checks durchgeführt. Hauptsächlichste Beratungsthemen der Checks waren einerseits die Gebäudehülle/energetische Sanierung Fenster/Dach/Außenwände/Kellerdecke usw. (Gebäude-Check) und andererseits der Heizungsaustausch (Heizungs-Eignungs-Check). Zusätzlich wurden in 2021 15 Video-Beratungen durchgeführt.

- Klimabildung Kitas (ÖA-3)

Die Energieagentur Rhein-Sieg führte Veranstaltungen in 8 Niederkasseler Kindertagesstätten durch. Bei der Veranstaltung „Energie bewegt“ wird

Vorschulkindern spielerisch das Thema Energie nähergebracht. So wurden 117 Kinder erreicht.

### Kommunikation & Verstetigung

- Internetseite

Wie im Rahmen des Kommunikationskonzeptes des IKK beschlossen, hat die Verwaltung eine neue Internetseite zum Thema Klimaschutz gestaltet. Hier befinden sich auf übersichtliche und anschauliche Art und Weise dargestellte Informationen für Bürger/innen. Die Klimaschutz-Webseite wird sukzessive mit weiteren Inhalten gefüllt.

Die Internetseite ist unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.niederkassel.de/klima-und-umweltschutz/>

- Vernetzung

Teilnahme an verschiedenen Vernetzungstreffen und Arbeitsgruppen im Rhein-Sieg-Kreis sowie zwischen NRW-Kommunen durch die Klimaschutzmanagerin.

- Verstetigung

Entfristung der Klimaschutzmanagement-Stelle.

### **Als nächste Schritte bei der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes ist bis Ende des Jahres geplant:**

#### Verwaltung

- Klimafreundliches Rathaus (V-1)

Installation von E-Lademöglichkeiten für Dienst- und Privatfahrzeuge am Rathaus.  
Umsetzung von standardmäßigem doppelseitigem Drucken.  
Verbesserung der Mülltrennung im Rathaus.

- Ein- und Durchführung des Kommunalen Energiemanagements (V-2)

Engagement in einer Arbeitsgruppe mit Kommunen aus dem Rhein-Sieg Kreis und der Energieagentur Rhein-Sieg zum Thema Energie sparen aufgrund der Gas-Krise sowie Umsetzung der Empfehlungen in Niederkassel.

Durchführung von energetischen „Schnell-Checks“ an einigen kommunalen Liegenschaften im Herbst 2022.

Beauftragung der Energieagentur Rhein-Sieg mit dem Kommunalen Energiemanagement.

- Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern (V-3)

Zunächst wird eine Vorprüfung durchgeführt, bei der geeignete Dächer für die weitergehende Analyse ausgewählt werden. Daraufhin soll die Energieagentur Rhein-Sieg mit einer Potenzialanalyse dieser Dächer beauftragt werden. Im Anschluss

werden geeignete Dächer für PV-Anlagen ausgewählt und ein Umsetzungs- und Finanzierungs-Fahrplan erstellt.

- Energieeffiziente Straßenbeleuchtung und Flutlichtanlagen (V-4)

Durch eine Finanzierung im Rahmen der „Billigkeitsrichtlinie für kommunale Klimaschutzinitiativen“ des Landes NRW kann u.a. in einem Gewerbegebiet in Ranzel die vorhandene Beleuchtung (Quecksilberdampflampen) durch LED-Beleuchtung ersetzt werden. Die Ausschreibung läuft derzeit und die Umsetzung geschieht bis spätestens März 2023.

Es wird derzeit geprüft, ob ein Förderantrag im Rahmen der „Ausgewählten Klimaschutzmaßnahme“ der Nationalen Klimaschutzinitiative, die während der Projektlaufzeit des „Erstvorhabens Klimaschutzmanagement“ beantragt werden kann, zur Finanzierung weiterer Umstellung auf LED-Beleuchtung genutzt werden kann.

- Machbarkeitsstudie Klärschlamm-trocknung (V-6)

Die Erstellung der Machbarkeitsstudie wurde ausgeschrieben. Das Verfahren läuft, mit Ergebnissen der Studie ist im Herbst 2023 zu rechnen.

### Anpassung an den Klimawandel

- Niederkassel als Schwammstadt (A-1)

Die Projektgruppe Schwammstadt wird in Arbeitsgruppen Konzepte erstellen, Pilotprojekte identifizieren, Fördermittel recherchieren etc.

- Förderung privater Dach- und Fassadenbegrünung (A-3)

Es erfolgt die Prüfung neu veröffentlichter Förderrichtlinien des Landes Nordrhein-Westfalen für die Weiterleitung von Mitteln an Dritte, ggfs. Beantragung und Neuentwicklung / Überarbeitung der Förderrichtlinie.

### Bildung & Öffentlichkeitsarbeit

- Verbreitung von Klimaschutz-Tipps (ÖA-2)

Es wird geprüft in welchen Intervallen und über welche Medien die Tipps verbreitet werden. Daraufhin werden erste Pressemitteilungen oder Newsletter zu dem Thema versendet, bzw. auf der Internetseite veröffentlicht.

In einer neu gegründeten Arbeitsgruppe mit dem Rhein-Sieg Kreis, der Energieagentur Rhein-Sieg zum Thema Energiesparen, sollen u.a. kurzfristige Energiespar-Tipps für Bürger/innen entwickelt werden.

- Bewerbung eines einheitlichen Mehrwegsystems für die Gastronomie (ÖA-5)

Entwicklung eines Konzeptes in Abstimmung mit der SEG bis Ende 2022.

Bei den oben dargestellten Punkten, handelt es sich um die grobe Planung für die kommenden Monate. Weitere Maßnahmen orientieren sich zukünftig einerseits am Umsetzungsfahrplan des IKK, aber auch an der Verfügbarkeit von Fördermitteln. Die Verwaltung prüft grundsätzlich und in regelmäßigen Abständen alle neuen Förderrichtlinien zu den Themen Klimaschutz und Klimawandelanpassung. Aufgrund von kurzen

Antragsfristen sind hier häufig spontane Reaktionen notwendig, weshalb der Umsetzungsfahrplan im IKK nur als Orientierung dient.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Umwelt-, Natur,- und Klimaschutz nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Status Quo und zu den nächsten Schritten bei der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes zur Kenntnis.